

Protokoll gemeinsame Sitzung
Sozial- und Kulturausschuss und Ortschaftsrat Flemmingen

Ort: Gaststätte „Alte Scheune“, Dorfstraße 26 in 06618 Naumburg (Saale) OT Flemmingen
Sitzung: Dienstag, der 28. Juni 2022
Beginn: 19.03 Uhr
Ende: 21.44 Uhr

Anwesend:**Sozial- und Kulturausschuss:**

Bach, Evelyn; Ausschussvorsitzende
Andrees, Ingolf; Mitglied
Kroha, Peter; Mitglied
Dr. Leich, Roswitha; Mitglied
Rupp, Stefan; Mitglied
Schmutzler, Dirk; Mitglied
Schumann, Henrik; beratendes Mitglied
Burmeister, Andreas i.V. für Weiser, Antje; Mitglied

Thomas Scholl, Stadtrat

Abwesend:

Scherling, Marno (U)
Weiser, Antje (E)

Sachkundige Einwohner:

Ritz, Michael

Albrecht, Jörg (U)
Mayntz, Frank (U)
Plobner, Paul (U)
Wenzel, Uwe (E)

Ortschaftsrat Flemmingen/Neuflemmingen:

Joachim Vogel, Ortsbürgermeister
Jaqueline Kühnel, Mitglied
Carol Odrich, Mitglied

Gaudig, Sebastian (E)
Steinberg, Carsten (E)

Aus der Verwaltung:

Oberbürgermeister Müller
Herr Dr. Maier, Leiter FB I
Herr Ehrhardt, Leiter FB III
Frau Töpfer, SGL Finanzen
Frau Spindler, SGL Kinder und Sport
Frau Rouette-Lauer, Öffentlichkeitsreferentin
Frau Malek, Protokollantin

Bestätigte Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Weiterbetrieb KITA Flemmingen, Vorlagen-Nr. - 48/22
Nach dem Tagesordnungspunkt 4 endet die gemeinsame Sitzung und der Sozial- und Kulturausschuss tagt allein weiter.
5. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses vom 17.05.2022
6. Ergebnisse des EU-Projektes STIMULART
7. Sachstand Naumburger Städtepartnerschaften
8. Sonstiges

Vergabe finanzieller Zuschüsse an sozial tätige Selbsthilfegruppen, Verbände und Vereine, Vorlagen-Nr. - 71/22

Nichtöffentlicher Teil

1. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses vom 17.05.2022
2. Sonstiges

ProtokollÖffentlicher Teil**zu TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit**

Ausschussvorsitzende Bach und Ortsbürgermeister Vogel eröffnen die Sitzung und begrüßen alle Anwesenden.

Ausschussvorsitzende Bach dankt für die vor der Sitzung stattgefundene Besichtigung der Kita Kinderwelt Flemmingen und die Gesprächsrunde mit ehemaligen Eltern. Sie stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte. Von den 7 stimmberechtigten Mitgliedern des Sozial- und Kulturausschusses sind 7 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist damit gegeben.

Ortsbürgermeister Vogel stellt ebenfalls fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte. Von den 5 stimmberechtigten Mitgliedern des Ortschaftsrates Flemmingen/Neuflemmingen sind 3 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist damit gegeben.

zu TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird bestätigt.

zu TOP 3. Einwohnerfragestunde

Ortschaftsrätin Kühnel informiert, dass am Oberteich die Begrenzungsklappe fehlt; hier besteht Gefahr für Kinder. Sie bittet um Reparatur durch den Bauhof.

Herr Florian Möhring hatte in der Sitzung des Ortschaftsrates am 06.10.2021 um Prüfung einer Änderung der Verkehrsführung am Ortseingang Flemmingen mit dem Ziel die Hauptstraße vor dem Ortseingang Flemmingen auf die Ringstraße zu führen, um nicht innerorts am Spielplatz vorbeizukommen, gebeten. Er fragt nach dem aktuellen Stand. Am 12. Juli findet vor der Sitzung des Ortschaftsrates eine Ortsbegehung statt; hierbei soll dies noch einmal thematisiert werden.

**zu TOP 4. Weiterbetrieb KITA Flemmingen
Beschlussnummer - 48/22**

Frau Töpfer verteilt eine Statistik zur Kita Flemmingen und dem Ortsteil Flemmingen (Anlage) und Herr Dr. Maier erläutert ausführlich die Vorlage. Er geht besonders auf folgende Punkte ein:

- Betriebserlaubnis für 26 Kinder; aktuell 5 Kinder, aufgrund Betreuungsschlüssel 3 Erzieher
- Regelung im Eingemeindungsvertrag
- baulicher Zustand: Sanierungsrückstau, Probleme bei Brandschutz und Energetik
- Betriebskosten
- Förderkulisse: Ablehnung von 3 Förderanträgen, Demografie-Check (Nachweis Auslastung für 15 Jahre von 75% entspricht 20 Kinder) nicht bestanden

und sagt, dass eine grundsätzliche Diskussion über die weitere Verfahrensweise für die Kita Kinderwelt Flemmingen geführt werden muss. Er erklärt hierfür die 3 Varianten:

1. Weiterführung in kommunaler Trägerschaft: Hinweis auf die schwierige Haushaltslage der Stadt Naumburg mit der Folge, dass Investitionen für eine Instandsetzung nicht möglich sind
2. Übergabe in freie Trägerschaft mit dem Problem, dass die Stadt das Defizit des freien Trägers ausgleichen und sich an den Investitionskosten bei Instandsetzungen beteiligen muss
3. Schließung der Kita und Grundstücksverkauf mit der Möglichkeit für Wohnbebauung.

Ortsbürgermeister Vogel sagt, dass die aktuell niedrigen Kinderzahlen in der Kita auf die länger anhaltende schwierige Personalsituation und die nach seinem und dem Empfinden der Eltern zu späten Reaktion der Stadt (Personalumsetzung erst nach Einschaltung durch das Jugendamt des Burgenlandkreises) zurückzuführen waren. Zwischenzeitlich sind ihm 5 Kinder für eine Neuanmeldung bekannt. Er dankt der aktuellen Kita-Leiterin Frau Schäfer für ihr tolles Engagement. Weiterhin hebt er hervor, wie wichtig der Kindergarten für die Gemeinschaft im Dorf (Feuerwehr, Vereinsleben) ist.

Es wird sehr ausführlich über Folgendes gesprochen:

- Demografie-Check

- Defizit-Ausgleich durch die Stadt an freie Träger
- Höhe der Investitionskosten (genaue Zuarbeit an Ortschaftsrat und Sozial- und Kulturausschuss soll erfolgen)
- weitere Alternativen: Fusion mit Erhalt als kleinerer Standort, Teilsanierung, anderes Gebäude
- weiterhin vorhandene Möglichkeit zur Schließung mit Grundstücksverkauf, wenn kein freier Träger gefunden wird
- Interesse durch freie Träger an der Kita (3 freie Träger haben Interesse bekundet)
- Entscheidungsfindung für freien Träger nach Ausschreibung durch Gemeinderat mit Vorberatung Ortschaftsrat und Ausschüsse
- pädagogische Konzepte
- Haushaltslage im Zusammenhang mit den nichtvorhandenen Mitteln für eine Instandsetzung des Gebäudes der Kita bei Fortführung des Kitabetriebes in kommunaler Hand
- Zeitfenster für die Notwendigkeit einer Kernsanierung des Gebäudes der Kita (Information soll durch Hochbau erfolgen)
- Befürchtungen zur Schließung der Kita nach Übergabe in freie Trägerschaft
- Notwendigkeit für die Beantragung einer neuen Betriebserlaubnis bei Übernahme durch freie Trägerschaft
- Bestandschutz der aktuellen Betriebserlaubnis in kommunaler Trägerschaft
- Zeitungsartikel im Naumburger Tageblatt am 17.06.2022 über die Kita Flemmingen (Anwesenheit zur Sitzung des Hauptausschusses durch Redakteur Herr Boltze)

Frau Janin Noth, Mutter eines in der Kita Flemmingen betreuten Kindes, hebt den emotionalen Aspekt in den Vordergrund und sagt, dass eine „unzufriedene Mutter Angst um ihr Kind hat“. Sie erklärt, dass die jetzige Personalbesetzung sehr positiv ist und fragt nach einer Sicherheit, dass die Kita nicht sofort geschlossen wird (Perspektive für mögliche Neuanmeldungen). Oberbürgermeister Müller und Herr Dr. Maier bestätigen, dass die Kita auf jeden Fall bis zum 31.07.2023 in städtischer Trägerschaft betrieben wird.

Stadtrat Schumann äußert sich kritisch darüber, dass im Beschlusstext die Ausschreibung an einen freien Träger empfohlen wird, aber in den Ausführungen von Herrn Dr. Maier die Schließung als sinnvollste Variante „herüberkommt“ und warnt vor einem Schnellschuss.

Ortschaftsrat Odrich informiert über Vorabstimmungen mit allen Mitglieder des Ortschaftsrates und die Meinung der Mitglieder des Ortschaftsrates: der Erhalt der Kita ist prioritär und die bevorzugte Variante, die Trägerschaft weiterhin in kommunaler Hand zu lassen; die Möglichkeit zur Schließung der Kita und eine Umwandlung in Bauland wird grundlegend abgelehnt.

Stadtrat Schmutzler sagt, dass eine Überarbeitung des „Kommunalen Handlungskonzeptes zur Kindertagesbetreuung“ notwendig ist.

Frau Janina Weingarten berichtet gefühlsbetont über die Vorfälle unter der früheren Kita-Leitung und die Gründe für die schnellstmögliche Abmeldung ihres Sohnes in der Kita.

Durch Oberbürgermeister Müller und Herrn Dr. Maier wird betont, dass die Stadtverwaltung einen Beschlussvorschlag formuliert und der Ortschaftsrat sowie die Ausschüsse vorberaten und die Mitglieder des Gemeinderates die Entscheidung treffen werden.

Oberbürgermeister Müller zieht die Vorlage zurück, um Abstimmungen und Meinungsbildung (Abwägung) in den Fraktionen und im Ortschaftsrat zu ermöglichen. Nach der Sommerpause wird die Beschlussvorlage erneut eingebracht.

Ausschussvorsitzende Bach und Ortsbürgermeister Vogel schließen um 20:29 Uhr die gemeinsame Sitzung. Ab hier tagt der Sozial- und Kulturausschuss allein weiter!


Evelyn Bach
Ausschussvorsitzende
Sozial- und Kulturausschuss


Joachim Vogel
Ortsbürgermeister
Flemmingen/Neuflemmingen


Sandra Malek
Protokollantin

Anlagen: 1. Statistik zur Kita in Flemmingen

Nach dem Tagesordnungspunkt 4 endet die gemeinsame Sitzung und der Sozial- und Kulturausschuss tagt allein weiter.

zu TOP 5. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses vom 17.05.2022

Die Niederschrift wird bestätigt.

Gesetzl. Anz. der Mitglieder: 7
davon anwesend: 7
Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1

Stimmverhältnis: mehrheitliche Annahme
Abstimmung: laut Vorschlag

zu TOP 6. Ergebnisse des EU-Projektes STIMULART

Frau Rouette-Lauer berichtet anhand einer Präsentation (Anlage 2) über das Erreichte, die geschaffene wissenschaftliche Datenbasis, das Pop UP Festival (Flyer Anlage 3), die Kooperationen mit der Hochschule Merseburg (Flyer für Projekt Schnitzeljagd Anlage 4) und dem BeLK e.V., die Wiederbelebung des Kulturstammtisches, (das) die Verbesserungen der Vertriebsstruktur beim Projekt „handgemacht Saale-Unstrut“, eine angestrebte Vereinsgründung aus einer kleinen Gruppe der Kultur- und Kreativwirtschaft heraus (oder) bzw. deren Integration (im) in den bestehenden Verein Kunst in Naumburg e.V. mit dem Ziel der Schaffung eines Kunsthause, die negativen Auswirkungen von Corona auf den Austausch untereinander (Probleme im Austausch), den Wunsch (für) nach einem Ansprechpartner in der Stadtverwaltung, eine mögliche produktivere Vernetzung im Burgenlandkreis sowie die strategischen Ziele für Naumburg (Anlage 5):

1. Kultur- und Kreativwirtschaft (KKW) - Netzwerke schaffen
2. KKW-Sichtbarkeit erhöhen (als Voraussetzung für Marktzugang)
3. KKW verorten: Räume für die KKW schaffen oder erschließen
4. KKW (unternehmerisch) professionalisieren
5. Effizientes, wertschätzendes Zusammenspiel der öffentlichen Verwaltung mit lokalen und regionalen Stakeholdern verbessern (auf Augenhöhe)
6. Aktivitäten und Projekte für die KKW regional ausrichten.

Sie stellt Anna Eckert und Martina Kiepe, Kreativschaffende, vor.

Frau Kiepe informiert über das Konzept Kunsthaus (Anlage 6). Anschließend wird über die Weiterführung des Pop Up Festivals im „kleineren“ Rahmen, die Begleitung von Professor Dr. Kranz während des Projektes STIMULART, (die) den inspirierenden Besuch beim Projektpartner Kamnik in Slowenien, den Verein Kunst in Naumburg e. V. bzw. die angestrebte Vereinsgründung, den früheren (2011 -2014) und den aktuellen Kulturstammtisch, das Ziel, die Kultur- und Kreativwirtschaft als Wirtschaftszweig zu etablieren sowie den wirtschaftlichen Mehrwert für Naumburg gesprochen.

Oberbürgermeister Müller informiert über die geplante Strukturänderung in der Stadtverwaltung und die damit verbundene Schaffung eines Fachbereiches IV mit einem Kulturmanager.

Frau Rouette-Lauer berichtet ergänzend über das CCI Repository Handbook (Werkzeuge und Methoden zur Schaffung und Stärkung von Grundlagen und Rahmenbedingungen der Kultur- und Kreativwirtschaft in kleinen und mittleren Städten) und sagt, dass sie auch nach Projektende für Fragen zur Verfügung steht.

zu TOP 7. Sachstand Naumburger Städtepartnerschaften

Frau Rouette-Lauer berichtet über die Städtepartnerschaften Naumburgs:

Les Ulis:

- nach Kommunalwahl in Les Ulis neue Stadträte bzw. Ansprechpartner
- Austausch im Rahmen des Projekts des deutsch-französischen Bürgerfonds mit den Schwerpunkten bürgerschaftliches Engagement und Stadtökologie: 28. – 30.04.2022 Besuch einer Delegation aus Les Ulis in Naumburg und 23. – 25.05.2022 Besuch einer Delegation aus Naumburg in Les Ulis
- 04. – 05.06.2022 Pfingst-Turnier (U13) beim SC Naumburg mit Teilnahme einer Mannschaft aus Les Ulis

- 14.06.2022 Treffen des deutsch-französischen Freundeskreises Naumburg
- 22.06.2022 Austauschtreffen mit dem Schwerpunkt, Förderung des Interesses an der französischen Sprache und Kultur in Grund- und Sekundarschulen
- Kirschfest: Besuch von 2 Stadträtinnen
- am 14.07.2022 (Nationalfeiertag Frankreich) ist 18.00 – 20.00 Uhr „Komm' auf einen Apéritif“ auf dem Topfmarkt als lockere Informationsveranstaltung zur Städtepartnerschaft geplant (Etablierung eines „kleinen französischen Festes“)
- Schüleraustausch mit dem Collège Mondétour Les Ulis im Oktober geplant: Besuch von 22 Schülerinnen und Schülern aus Les Ulis
- Kernproblem: Sprache: kaum Angebote für französischen Sprachunterricht in den Schulen; Stiftungsmittel für eine Grundschul-AG Französisch geplant

Aachen:

- Vorstand in Aachen ist zurzeit ohne Vorsitz
 - Zoom-Meetings
 - am 08.06. – 11.06.2022 war eine neunköpfige Naumburger Delegation in Aachen (Begleitung Dom-Gymnasium) mit den Schwerpunkten: Austausch mit dem StadtSportBund Aachen, gemeinsames Arbeitstreffen mit Mitgliedern des Aachener Vorstands zur Zukunft der Städtepartnerschaft
- Stadtrat Rupp informiert über den Austausch mit dem StadtSportBund: Herr Jansen, ehemaliger Bürgermeister, ist Präsident; 10 hauptamtliche Mitarbeiter; Austausch Trainer untereinander angestrebt; Information über „Fördertöpfe“ (Bsp. sexuelle Gewalt im Sportverein).
- Ende August Besuch der Aachener zum Weinfest geplant
 - am 02.12. – 04.12.2022 Busfahrt von Naumburg nach Aachen zum Weihnachtsmarkt (in Planung)

Tabor

- Planungen für Busfahrt
 - Bestrebungen für eine Taborer Jugendmannschaft zum Pfingstunier des SC Naumburg in 2023
- Oberbürgermeister Müller erzählt, das zum Kirschfest 2 Taborer Stadträte am Umzug teilgenommen haben und sagt, dass es Bestrebungen für eine „richtige“ Städtepartnerschaft (bisher nur befreundete Stadt) gibt.

Weiterhin informiert er über die Mitte Juli geplante Reise nach Armenien. Besucht werden soll Armavir (Zvartnots Kathedrale UNESCO-Welterbe). Dies ist ein größeres Projekt gemeinsam mit dem Burgenlandkreis. Im Oktober soll ein Gegenbesuch erfolgen.

Stadtrat Rupp regt einen Mitarbeiter- bzw. Auszubildenden-Austausch mit den Partnerstädten an.

zu TOP 8. Sonstiges

Vergabe finanzieller Zuschüsse an sozial tätige Selbsthilfegruppen, Verbände und Vereine

Beschlussnummer - 71/22

Die Vorlage wird als Tischvorlage an die Anwesenden ausgeteilt.

Oberbürgermeister Müller informiert über den kurzfristig erhaltenen Antrag zur Bezuschussung der Regionalgruppe Naumburg für die Rehabilitation der Aphasiker in Höhe von 1.165,50 EUR und bittet um heutige Entscheidung, da die nächste Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses erst Mitte September stattfindet und somit die Bewilligung zu spät wäre.

Herr Ehrhardt erläutert noch den Zweck der Beschluss sowie die Zusammensetzung des Betrages. Es wird noch kurz über Aphasie (Sprachstörung, die in 80 Prozent der Fälle durch einen Schlaganfall entsteht) gesprochen.

Der Sozial- und Kulturausschuss empfiehlt die Bezuschussung der Regionalgruppe Naumburg für die Rehabilitation der Aphasiker in Höhe von 1.165,50 €.

Gesetzl. Anz. der Mitglieder: 7

davon anwesend: 7

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Stimmverhältnis: einstimmige Annahme
Abstimmung: laut Vorschlag

Stadträtin Dr. Leich spricht erneut ihre Anfrage zum Kulturkalender für eine bessere Erfassung, Koordination und Veröffentlichung von Veranstaltungen (Überschneiden bzw. Fehlen) an. Herr Ehrhardt berichtet kurz über die Jahresplanung für den Kulturkalender. Es wird noch über Abstimmungs- und Veröffentlichungsmöglichkeiten (Bsp. Homepage) sowie bessere Absprachen der Veranstalter untereinander gesprochen. Stadträtin Dr. Leich bittet um genaue Erläuterungen in einem separaten Tagesordnungspunkt zum Kulturkalender in der nächsten Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses.

Ausschussvorsitzende Bach schließt um 21:42 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und bittet um Herstellung der Nichtöffentlichkeit.



Evelyn Bach
Ausschussvorsitzende



Sandra Malek
Protokollantin

Anlagen:

1. Statistik zur Kita in Flemmingen
2. Präsentation STIMULART
3. Flyer Pop Up Festival
4. Flyer Schnitzeljagd durch Naumburgs Kultur und Kreativszene
5. Information Interreg STIMULART „Zentrale Erkenntnisse des Strategieprozesses
6. Konzept Kunsthaus
7. Tisch-Vorlage Nr. 71/22 „Vergabe finanzieller Zuschüsse an sozial tätige Selbsthilfegruppe, Verbände und Vereine“